

Ordentlicher Jugendtag der Sektion Bowling Am 16.12.2019 um 18.00 Uhr in Eschersheim

Bericht der Jugendwartin für 2019

Zunächst die gute Nachricht: In 2018 haben wir mehr Teilnehmer beim Jugendtag begrüßt und sind in einen regen Austausch gegangen

Die Einladungen zum Jugendtag gehen grundsätzlich per Mail an die Vereine mit der Bitte um Weiterleitung an die entsprechenden Verantwortlichen. Der Termin für den Jugendtag wird spätestens mit der Einladung im Terminkalender aufgenommen. Ebenfalls wird die Einladung auf der HKBV Homepage im Bereich Bowling / Jugend & Junioren veröffentlicht.

Zum personellen und sportlichen Teil:

Auch in diesem Jahr wurde eine Sichtung von Talenten geplant. Wie bereits im letzten Jahr haben wir die Veranstaltung mangels Teilnehmer leider absagen müssen. Es ist schon frustrierend, solche Veranstaltungen für die Jugend zu planen und erneut feststellen zu müssen, dass daran anscheinend kein Interesse besteht. Dabei ist ein Training mit anderen Jugendlichen unter Anleitung doch eine hervorragende Sache! Mit dem Verbandssportdirektor wurde vereinbart, dass wir Talente nun auch während des Kadertrainings zur Sichtung einladen können. Daher die dringende Bitte an alle Vereine, jugendliche Talente gerne an die Jugendführung zu melden.

Erfreulich ist, dass dennoch ein paar Jugendliche als aktive Spieler hinzugekommen sind. Die Durchführung der Vorrunde der HM Jugend in der etwas kleineren Halle in Kelsterbach wurde positiv aufgenommen. Damit konnten wir wieder alle Jugendlichen gleichzeitig die Vorrunde spielen lassen. Den zweiten Tag des Wettbewerbs haben wir zusammen mit den Aktiven bestritten. Es gab eine Anregung, den Jugend Wettbewerb wieder zeitlich komplett von der HM der Aktiven zu lösen. Dieser Vorschlag wird für das Sportjahr 2020/2021 geprüft.

Leider haben wir in der laufenden Saison den Wechsel mehrerer Junioren in den Aktiven Bereich. Wir bitten daher um Verständnis, dass wir mit den geringen Zahlen von aktiven Junioren keine eigenen Hessenmeisterschaften (HM) durchführen können.

Ländervergleich der A- und B-Jugend

Im März waren wir Gastgeber des Ländervergleichs der Jugend. Seit mehreren Jahren treffen sich die Landesverbände Berlin, Hessen, Sachsen und Thüringen, um mit Spaß vor den Deutschen Meisterschaften die Kräfte zu messen. Es traten insgesamt 21 Jugendliche an, von uns waren Jonathan Jerke, Tobias Lindenau, Maximilian Seitz, Silvio Cramer, Nick Schubert, Jannik Kvocka, Kai Handtusch und Joel Da Silva Gomes dabei.

Das Eintages-Turnier wurde in den Disziplinen Einzel, Doppel sowie gemischtes Team im Baker System gespielt. Einzel und Doppelwettbewerb wurden jeweils in den Alterklassen, getrennt nach männlich und weiblich ausgetragen. Je nach Platzierung gab es Punkte, die zum Schluss für die Ermittlung des Siegers des Ländervergleichs ausschlaggebend waren.

Einzel A

Platz 1 Tobias Lindenau
Platz 2 Jonathan Jerke
Platz 4 Nick Schubert
Platz 5 Maximilian Seitz
Platz 9 Silvio Cramer

Einzel B

Platz 4 Kai Handtusch
Platz 5 Jannik Kvocka
Platz 7 Joel Da Silva Gomes

Doppel A

Platz 1 Maximilian Seitz
Jonathan Jerke
Platz 4 Nick Schubert
Silvio Cramer

Doppel B

Platz 3 Jannik Kvocka
Kai Handtusch

Team

Platz 2 Tobias Lindenau
 Maximilian Seitz
 Jonathan Jerke

Den höchsten Schnitt über das gesamte Turnier hat Julian-Taylor Lange aus Berlin erzielt, gefolgt von Jonathan Jerke und Tobias Lindenau. Berlin hat den Wanderpokal als Gesamtsieger mit nach Hause nehmen können. Zum Abschluss haben alle Spieler und Betreuer eine Erinnerungsmedaille erhalten.

Deutsche Meisterschaften Junioren

In Erfurt wurde Hessen durch drei männliche und vier weibliche Teilnehmer vertreten. In den Wettbewerben Mixed, Doppel und Einzel haben unsere Sportler/innen hervorragende 6 Medaillen nach Hessen holen können. Herzlichen Dank an dieser Stelle an Marc Lazar, der nach dem kurzfristigen Ausfall der Kaderleiterin Sylvia Meurer unsere Sportler in Erfurt alleine betreut hat.

Hier die Ergebnisse unserer Teilnehmer im Einzelnen:

Mixed

Bronzemedaille Lea Degenhardt
 Jakob Elliott

Platz 22 Saskia Schutte
 Fabio Hakin

Platz 23 Claudia Sawicki
 Marius Meurer

Doppel Juniorinnen

Goldmedaille Lea Degenhardt
 Saskia Schutte

Platz 10 Anna Heuckeroth
 Claudia Sawicki

Doppel Junioren

Platz 9 Jakob Elliott
 Marius Meurer

Einzel Juniorinnen

Silbermedaille Claudia Sawicki
 Bronzemedaille Lea Degenhardt
 Platz 6 Saskia Schutte
 Platz 33 Anna Heuckeroth

Einzel Junioren

Platz 19 Jakob Elliott
 Platz 37 Fabio Hakin
 Platz 40 Marius Meurer

All-Event Juniorinnen

Goldmedaille Lea Degenhardt
 Silbermedaille Saskia Schutte
 Platz 7 Claudia Sawicki
 Platz 18 Anna Heuckeroth

All-Event Junioren

Platz 19	Jakob Elliott
Platz 37	Fabio Hakin
Platz 39	Marius Meurer

Deutsche Meisterschaften A-Jugend

Diese Meisterschaft wurde auf der A10 Bowling in Wildau ausgetragen. Beim Kadertraining zur Vorbereitung auf die Meisterschaft wurde das veröffentlichte Ölbild aufgelegt. Leider haben unsere Spieler ihre Leistungen aus dem Kadertraining bei der Meisterschaft nicht abgerufen. In anderen Hallen verhält sich die Ölung manchmal doch unterschiedlich. Hinzu kamen kleinere Verletzungen und sportliche / persönliche Veränderungen bei Spielern, was einer Verbesserung der Leistung nicht zuträglich war. Auch hier die Einzelergebnisse:

Einzel männlich

Platz 11	Tobias Lindenau
Platz 35	Adrian Gallo
Platz 51	Silvio Cramer
Platz 62	Nick Schubert

Doppel männlich

Platz 17	Adrian Gallo Nick Schubert
Platz 34	Tobias Lindenau Silvio Cramer

Team

Platz 11	alle vier Teilnehmer
----------	----------------------

All Event männlich

Platz 28	Adrian Gallo
Platz 36	Tobias Lindenau
Platz 57	Nick Schubert
Platz 64	Silvio Cramer

Deutsche Meisterschaften B-Jugend

Ganz in der Nähe auf der Felix Bowling in Ludwigshafen haben unsere Jüngsten ihren Wettbewerb ausgetragen. Zwei der drei Teilnehmer haben ihre ersten Deutschen Meisterschaften gespielt und reichlich Erfahrungen sammeln können. In dieser Altersklasse waren die Eltern an jedem Spieltag vor Ort und haben ihre Kinder unterstützt. Bei den Deutschen Meisterschaften der Jugend werden Strikes und Spares regelmäßig durch entsprechende Gesänge gefeiert. Landesverbände mit mehr Teilnehmern haben natürlich auch mehr Stimmgewalt in die Halle gebracht. Dennoch konnten wir mit stimmkräftiger Unterstützung der Landesverbände Berlin und Württemberg unsere Teilnehmer nochmal weiter motivieren. Hier die Ergebnisse:

Einzel männlich

Platz 20	Kai Handtusch
Platz 36	Jannik Kvocka
Platz 41	Joel Da Silva Gomes

Doppel männlich

Platz 11	Kai Handtusch Jannik Kvocka
----------	--------------------------------

Team

Platz 9

alle drei Teilnehmer

All Event männlich

Platz 25

Kai Handtusch

Platz 34

Jannik Kvocka

Platz 41

Joel Da Silva Gomes

Walter-Werner-Ranglistenturnier 2019

Die Anlage am Rebstock steht uns ab diesem Jahr für das Ranglistenturnier nicht mehr zur Verfügung. Mit dem Bowl for Fun in Langen haben wir einen neuen Austragungsort gefunden. Die angekündigte Änderung des Spielmodus wurde in diesem Jahr ebenfalls erstmalig durchgeführt.

Sehr erfreulich in diesem Jahr war eine leicht gestiegene Teilnehmerzahl. Für das Turnier haben wir ein Challenge-Pattern auflegen lassen, das in jeder Ranglistenklasse für eine Herausforderung gut war. Auch wenn der ein oder andere darüber nicht glücklich war, ist das Feedback auf dieses Ölbild überwiegend positiv ausgefallen. Viele Teilnehmer haben sich auch für Hessenmeisterschaften oder Ligastarts diese Herausforderung gewünscht. Leider ist das nicht auf allen Anlagen so umzusetzen.

Durch die neue Durchführung konnte sich keiner der Zwischenrundenteilnehmer auf seinem bisher erspielten Ergebnis ausruhen. Ohne Mitnahme der Pins wurde in vier Spielen der Kreis der vier Finalteilnehmer ausgespielt. Auch der Finalmodus ist sehr gut bei den Spielern angekommen. Bereits im ersten Jahr hat das Finale alles an Spannung geboten, was es da zu bieten gab: Spiele, bei denen die Finalteilnehmer wahrlich gleichauf lagen. Zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Spiel lagen gerade einmal 8 Pins. Nach jedem Spiel schied der Spieler mit dem niedrigsten Spiel aus. Somit konnte sich auch in der Finalrunde kein Spieler sicher sein, weiter im Wettbewerb zu bleiben. Ein Split oder Räumfehler konnte das Aus, ein Doppel den Sieg bedeuten. Spiele, die bereits sicher geglaubt waren, gingen im letzten Frame durch einen einfachen Räumfehler auf der einen Seite und einen geräumten Split auf der anderen Seite doch anders aus. Selbst ein RollOff wegen Pingleichheit gab es zu sehen.

Als Aufgabe aus dem Feedback haben wir uns mitgenommen, das Ölbild im nächsten Jahr vorher zu veröffentlichen. Gerne nehmen wir auch weiterhin Kritik und Lob an.

Vielen Dank an alle Teilnehmer für die Unterstützung unserer Jugendarbeit, an Sylvia Meurer für die Unterstützung an der Bahn, an Sven Sager für die hervorragenden Bahnen und Technik mit Auswertung und an das Team im Service und am Counter für einen reibungslosen Turnierverlauf.

Kader und Talentförderung

Die Anlagen Bowlingworld Eschersheim und Bowl for Fun Langen sind ausgewiesene Kaderstützpunkte. Die Kadermaßnahmen haben aus diesem Grund in diesem Jahr hauptsächlich auf diesen Anlagen stattgefunden.

Leider ist durch Turniere, die unsere Spieler besuchen und auch Arbeit oder andere Verpflichtungen nicht immer jeder Kaderteilnehmer zu den Trainingsmaßnahmen vor Ort. Voraussetzung für eine Förderung im Juniorenbereich ist die regelmäßige sportärztliche Untersuchung, deren Durchführung an den Verbandssportdirektor berichtet werden muss. Die Kosten für Junioren und A-Jugendliche werden vom LSBH übernommen Daher fordern wir im A-Jugend Bereich diese Untersuchung ebenfalls. Eine regelmäßige Untersuchung auf Sporttauglichkeit ist jedoch in jedem Alter durchaus sinnvoll.

Für das nächste Jahr sind die Termine der Kadermaßnahmen für das erste Halbjahr bereits im Terminkalender auf der HKBV Homepage hinterlegt. Heimtrainer sind uns herzlich bei den Maßnahmen willkommen, da die Hauptarbeit weiterhin in den Vereinen liegt. Hier möchten wir in unmittelbarer Abstimmung Maßnahmen für das laufende Training der Sportler definieren.

Kadernominierung für das Sportjahr 2019 / 2020:

Junioren

- Adrian Gallo
- Anna Heuckeroth
- Marius Meurer
- Alexander Rejzek
- Nick Schubert

A-Jugend

- Silvio Cramer
- Lars Fastus
- Jonathan Jerke
- Maximilian Seitz

B-Jugend

- Joel Da Silva Gomes
- Kai Handtusch
- Jannik Kvocka

Ich appelliere an die Vereine, ihren Jugendlichen und Junioren eine regelmäßige Teilnahme ans Herz zu legen. Die Trainer und Betreuer freuen sich immer über rege Beteiligung!

Schlusswort

Ich danke den Trainern Sylvia Meurer und Marc Lazar für die tolle Zusammenarbeit und ihr unermüdliches Engagement für unsere Jugend.

An die Spieler und Spielerinnen aus dem Jugend- und Juniorenbereich ebenfalls vielen Dank. Ich freue mich, dass ich mit euch arbeiten darf und dass ihr uns vertraute. Es ist schön, eure Entwicklung zu sehen und immer wieder neue Menschen kennen zu lernen.

Auch weiterhin: Ich freue mich über direkte, konstruktive Kritik. Ein generelles „Es passt alles nicht“ werde ich immer hinterfragen. Wenn etwas gut gelaufen ist, bin ich ebenso offen für positives Feedback. Jahr für Jahr lerne ich dazu und das kann ich nur mit Rückmeldungen von allen Beteiligten.

Mit einem sportlichen Gruß

Gabi Brandes
Jugendwartin Sektion Bowling im HKBV